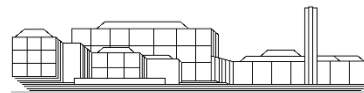
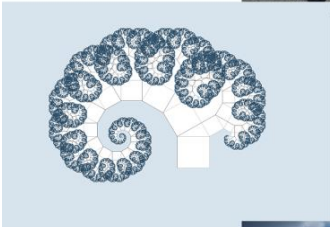


Gewerbliche Schule Göppingen



Notengebung am Technischen Gymnasium



Unser TG mit den Profilen:

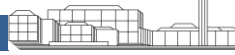
TG – MT
Maschinenbau und
Elektrotechnik

TG – TM
Maschinenbau und
Management

TG – IT
Informations- und
Systemtechnik

TG – UT
Umwelttechnik

Stand: Oktober 2017



Vorwort

Diese Broschüre beschreibt die Prinzipien der Notengebung aller Fächer am Technischen Gymnasium in Göppingen.

Sie ist das Ergebnis eines einjährigen Prozesses, bei dem erst innerhalb der einzelnen Fächer und anschließend fachübergreifend die Prinzipien der Notengebung harmonisiert wurden.

Die Formulierungen sind so gewählt, dass für die einzelne Lehrkraft ein individueller fachspezifischer Spielraum vorhanden ist.

Diese Prinzipien der Notengebung wurden auf der Abteilungskonferenz vom 09.06.2005 beschlossen.

Im Schuljahr 2013/2014 wurde die Broschüre durch die Schülerinnen und Schüler und Eltern evaluiert und im Anschluss redaktionell überarbeitet.

Peter Lenser, Abteilungsleiter



Inhalt

1	Orientierungsrahmen	1
1.1	Das Qualitätsleitbild unserer Schule	1
	Qualitätsleitsatz „Unterricht“	1
	Qualitätsleitsatz „Lehrerinnen und Lehrer“	1
	Qualitätsleitsatz „Schul- und Klassenklima“	2
	Qualitätsleitsatz „Zufriedenheit der Anspruchsgruppen“	2
	Qualitätsleitsatz „Schulleitung“	3
2	Rechtlicher Vorgaberahmen	4
2.1	Verordnung des Kultusministeriums über die Notenbildung (Notenbildungsverordnung – NVO)	4
2.2	Verordnung des Kultusministeriums über die Jahrgangsstufen sowie über die Abiturprüfung an beruflichen Gymnasien (Abiturverordnung berufliche Gymnasien – BGVO)	6
3	Schulische Umsetzung	8
	Fächer des Pflichtbereichs	8
3.1	Aufgabenfeld 1	8
3.1.1	Deutsch	8
3.1.2	Englisch	9
3.1.3	Französisch / Spanisch	11
3.2	Aufgabenfeld 2	13
3.2.1	Geschichte / Gemeinschaftskunde	13
3.2.2	Wirtschaftslehre (MT, IT, UT).....	14
3.2.3	Projektmanagement (TM).....	15
3.2.4	Ethik / Ev. Religion / Kath. Religion.....	16
3.3	Aufgabenfeld 3	17
3.3.1	Profil Mechatronik	17
3.3.2	Profil Technik & Management	19
3.3.3	Profil Informationstechnik	21
3.3.4	Profil Umwelttechnik	23
3.3.5	Mathematik.....	25
3.3.6	Chemie	26
3.3.7	Physik	28
3.4	Sport.....	30
	Fächer des Wahlbereichs	31
3.5.1	Bildende Kunst	31
3.5.2	Computertechnik (ITG)	32
3.5.3	Computertechnik (MT, TM)	33
3.5.4	Computertechnik (UT)	34
3.5.5	AIT (ITG).....	35



3.5.6	Psychologie	36
3.5.7	Philosophie.....	37
3.5.8	Seminarkurs	38



1 Orientierungsrahmen

1.1 Das Qualitätsleitbild unserer Schule

Qualitätsleitsatz „Unterricht“

Bei der Planung und Inszenierung von Lernprozessen werden die Möglichkeiten der Schule genutzt, um Schülerinnen und Schüler zu fordern und zu fördern.

Dies bedeutet für uns:

Bei der **didaktischen Gestaltung** werden

- die Inhalte des Unterrichtes **auf das Wesentliche beschränkt**, um überfachliches Lernen zu ermöglichen.
- die **unterschiedlichen Leistungsniveaus** der Schülerinnen und Schüler berücksichtigt.
- als Ziele des Unterrichtes auch **fächerübergreifende Aspekte** wie Methoden-, Sozial- und Personal-kompetenz sowie Kommunikationsfähigkeit beachtet und transparent bewertet.

Bei der **methodischen Gestaltung** werden

- die Prinzipien eines **ganzheitlichen, fächerübergreifenden und projektorientierten Unterrichtes** beachtet und somit Fach- und Methodenkompetenz gefördert.
- durch **Methodenauswahl und –wechsel** Schülerinnen und Schüler aktiviert und motiviert und somit fächerübergreifende Kompetenzen gefördert.

Qualitätsleitsatz „Lehrerinnen und Lehrer“

Lehrerinnen und Lehrer arbeiten an ihrer Professionalität und erhalten ihre Individualität.

Dies bedeutet für uns:

- **Lehrerinnen und Lehrer bilden sich regelmäßig fort** und stärken ihre fachliche, didaktische und methodische Kompetenz sowie ihre Medienkompetenz. (**Stärkung der Professionalität**).
- **Lehrerinnen und Lehrer reflektieren ihr Tun** und erkennen dabei ihre Einstellung zum Unterricht, zu Schülerinnen und Schülern, ihr Konfliktmanagement, ihre Kommunikationskompetenz und ihr Lehrer-verhalten. (**Wahrnehmung der Individualität**).
- Auf der Grundlage von Professionalität und Individualität werden
 - ✓ **Lernprozesse** gemeinsam geplant und individuell inszeniert (gemeinsame Unterrichtsausarbeitung),
 - ✓ **Unterrichtsmedien** ausgetauscht (Marktplatz für Lehr- und Lernmittel im Intranet) und
 - ✓ **Standards** für Erfolgskontrollen festgelegt (formal und inhaltlich).



Qualitätsleitsatz „Schul- und Klassenklima“

Die Gewerbliche Schule Göppingen schafft Voraussetzungen für ein positives Lern- und Arbeitsklima. Das Gesicht der Schule soll ihrem Geist entsprechen.

Dies bedeutet für uns:

- Wir **fordern und fördern** gegenseitige Wertschätzung, deshalb
 - ✓ gehen wir respektvoll miteinander um.
 - ✓ nehmen wir berechtigte Anregungen von Schülerinnen und Schülern auf.
 - ✓ unterstützen wir SMV-Aktivitäten tatkräftig.
 - ✓ sind wir sensibel für gruppensdynamische Prozesse und individuelle Problemfälle, beugen negativen Entwicklungen vor bzw. greifen frühzeitig korrigierend ein.
 - ✓ schaffen wir angenehme Bedingungen für Besucher.
- Wir schaffen **räumliche Gegebenheiten** für eine **gute Lern- und Arbeitsatmosphäre**, deshalb
 - ✓ halten wir Räume und Einrichtungsgegenstände in Ordnung und sauber.
 - ✓ sorgen wir für eine zeitgemäße mediale und technische Ausstattung.
 - ✓ können Einrichtungen unterschiedlichen Sozialformen angepasst werden.
- Wir **schaffen und nutzen Kommunikationsorte** außerhalb der Arbeitsräume, deshalb fördern wir
 - ✓ Bibliothek
 - ✓ Sitzgruppen innerhalb des Schulgebäudes
 - ✓ Bänke im Außenbereich
 - ✓ Cafeteria

Qualitätsleitsatz „Zufriedenheit der Anspruchsgruppen“

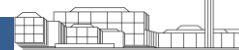
Die Gewerbliche Schule Göppingen nimmt berechtigte Bildungsansprüche in ihr Handeln auf und informiert über ihre Angebote

Dies bedeutet für uns:

- Ein **partnerschaftlicher** und **kritischer** Dialog über Ansprüche und Angebote erfolgt durch:
 - ✓ Rückmeldungen von Schülerinnen und Schülern.
 - ✓ Elternabende und Ausbildergespräche.
 - ✓ Kontakt zu Betrieben, Fachhochschulen und Universitäten.
 - ✓ situationsbedingte Kontaktaufnahme zur individuellen Förderung oder Konfliktlösung.
- Schulisches **Handeln** basiert auf:
 - ✓ Beschlüssen von Konferenzen, die von allen Beteiligten inner- und außerhalb der Schule mitgetragen und kommuniziert werden.
 - ✓ sachbezogene Konfliktlösung zwischen den direkt Betroffenen.
 - ✓ Lernabsprachen.

Transparenz unserer Angebote und Arbeitsweisen wird erreicht durch:

- ✓ Informationen für unsere Partner.
- ✓ öffentliche Darstellung der Möglichkeiten und Leistungen der Schule.



Qualitätsleitsatz „Schulleitung“

Das Schulleitungsteam (STEAM) führt und leitet die Schule gemeinsam und fordert und fördert pädagogische Zielsetzungen und berücksichtigt dabei organisatorische und betriebswirtschaftliche Gegebenheiten.

Dies bedeutet für uns:

- Das Schulleitungsteam regelt die interne **Zusammenarbeit** und klärt die Zuständigkeiten bei Führungs- und Leitungsaufgaben.
- **Führungsaufgaben** umfassen die **Kommunikation** mit dem Kollegium und einzelnen Lehrkräften.
 - ✓ Entscheidungen der Schulleitung werden dem Kollegium und einzelnen Lehrkräften erläutert.
 - ✓ Anliegen des Kollegiums und einzelner Lehrkräfte werden aufgenommen und beachtet.
 - ✓ Durch Mitarbeitergespräche wird die persönliche Entwicklung der Lehrkräfte gefördert.
- **Leitungsaufgaben** umfassen **organisatorische Maßnahmen** im Aufbau der Schule und bei schulischen Abläufen.
 - ✓ Durch eine klare Aufbauorganisation werden Zuständigkeiten eindeutig beschrieben.
 - ✓ Schulische Abläufe werden effektiv gestaltet und eindeutig beschrieben.
 - ✓ Das Schulleitungsteam arbeitet an seiner Professionalität und reflektiert sein Tun.



2 Rechtlicher Vorgaberahmen

Auszug aus den Verwaltungsvorschriften

2.1 Verordnung des Kultusministeriums über die Notenbildung (Notenbildungsverordnung – NVO)

I. Vorbemerkungen

Der Erziehungs- und Bildungsauftrag der Schule erfordert neben der Vermittlung von Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten auch die Vermittlung von Werten und Wertvorstellungen wie sie im Grundgesetz, in der Landesverfassung und in § 1 des Schulgesetzes niedergelegt sind. Der Lehrer als Erzieher benötigt zur Verwirklichung seiner Aufgaben einen pädagogischen Freiraum, bei der Leistungsbeurteilung einen pädagogischen Beurteilungsspielraum. Dem tragen die nachfolgenden Regelungen zur Notenbildung dadurch Rechnung, dass sie sich auf ein Mindestmaß beschränken und insbesondere regeln, worauf im Interesse der Chancengerechtigkeit der Schüler nicht verzichtet werden kann. Dies erfordert andererseits, dass der Lehrer seinen pädagogischen Beurteilungsspielraum, den er im Interesse des Schülers hat, verantwortungsvoll nutzt.

Der gemeinsame Erziehungsauftrag von Elternhaus und Schule gebietet, dass Fragen der Leistungserhebung und -beurteilung zwischen den beiden Erziehungsträgern beraten werden. Soweit derartige Fragen die Schule insgesamt betreffen, sind sie in der Schulkonferenz (§ 47 SchG), soweit sie einzelne Klassen betreffen in der Klassenpflegschaft (§ 56 SchG) zu behandeln. Falls die Gesamtlehrerkonferenz ergänzende Regelungen trifft, bedürfen sie der Zustimmung der Schulkonferenz.

Der gemeinsame Erziehungsauftrag von Elternhaus und Schule erfordert auch eine möglichst umfassende Information der Eltern über die schulische Entwicklung ihrer Kinder. Neben dem Gespräch zwischen Lehrern und Eltern dient dem insbesondere die Information der Eltern über die Leistungen ihrer Kinder im ersten Schulhalbjahr. Durch die Möglichkeit, die Notentendenz anzugeben und die Beurteilung durch zusätzliche Ausführungen zu erläutern, kann diese Information den Eltern wertvolle Hinweise für ihre Erziehungsarbeit geben. Entsprechendes gilt für die Möglichkeit, die Noten für Verhalten und Mitarbeit zu erläutern.

1. Abschnitt Grundsätze

§ 1 Allgemeines

Der Erziehungs- und Bildungsauftrag der Schule erfordert neben der Vermittlung von Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten auch deren Feststellung zur Kontrolle des Lernfortschritts zum Leistungsnachweis. Als Kontrolle des Lernfortschritts soll sie Lehrern, Schülern, Erziehungsberechtigten und ggf. den für die Berufserziehung der Schüler Mitverantwortlichen den erzielten Erfolg bestätigen, ihnen Hinweise für den weiteren Lernfortgang geben und damit die Motivation des Schülers fördern. Als Leistungsnachweis stellt sie eine Entscheidungsgrundlage für den weiteren Bildungsgang des Schülers dar.

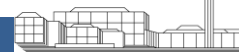


3. Abschnitt

Feststellung von Schülerleistungen

§ 7 Allgemeines

- (1) Grundlage der Leistungsbewertung in einem Unterrichtsfach sind alle vom Schüler im Zusammenhang mit dem Unterricht erbrachten Leistungen (schriftliche, mündliche und praktische Leistungen). Schriftliche Leistungen sind insbesondere die schriftlichen Arbeiten (Klassenarbeiten und schriftliche Wiederholungsarbeiten). Der Fachlehrer hat zum Beginn seines Unterrichts bekannt zu geben, wie er in der Regel die verschiedenen Leistungen bei der Notenbildung gewichtet wird.
- (2) Die Bildung der Note in einem Unterrichtsfach ist eine pädagogisch fachliche Gesamtwertung der vom Schüler im Beurteilungszeitraum erbrachten Leistungen.
- (3) Die allgemeinen für die Bewertung der Leistungen in den einzelnen Fächern oder Fächerverbänden maßgebenden Kriterien hat der Fachlehrer den Schülern und auf Befragen auch ihren Erziehungsberechtigten sowie den für die Berufserziehung der Schüler Mitverantwortlichen darzulegen.
- (4) Der Fachlehrer hat dem Schüler auf Befragen den Stand seiner mündlichen und praktischen Leistungen anzugeben. Nimmt er eine besondere Prüfung vor, die er gesondert bewertet, hat er dem Schüler die Note bekannt zu geben.



2.2 Verordnung des Kultusministeriums über die Jahrgangsstufen sowie über die Abiturprüfung an beruflichen Gymnasien (Abiturverordnung berufliche Gymnasien – BGVO)

(...)

§ 5 Notengebung und Punktesystem

(1) In den Jahrgangsstufen sowie in der Abiturprüfung werden die Leistungen mit den herkömmlichen Noten und den ihnen je nach Notentendenz zugeordneten Punkten bewertet. Dabei entspricht

die Note „sehr gut“ je nach Notentendenz,	15/14/13	Punkten
die Note „gut“ je nach Notentendenz,	12/11/10	Punkten
die Note „befriedigend“ je nach Notentendenz,	9/8/7	Punkten
die Note „ausreichend“ je nach Notentendenz,	6/5/4	Punkten
die Note „mangelhaft“ je nach Notentendenz,	3/2/1	Punkten
die Note „ungenügend“	0	Punkten

Es werden nur ganze Noten und volle Punkte gegeben.

(2) Werden Teilbereiche eines Kurses von verschiedenen Fachlehrern unterrichtet, einigen sich die Fachlehrer über die gemeinsam zu bildende Zeugnisnote und die entsprechende Punktzahl.

(3) Im Fach Musik können besondere Leistungen in den Arbeitsgemeinschaften Chor und Orchester und im Fach Sport besondere Leistungen in Schulsportwettbewerben bei der Leistungsbewertung in den Kursen auf Antrag mit berücksichtigt werden.

(4) Im Seminarkurs (§ 3) wird unter gleichgewichtiger Berücksichtigung der jeweils in den einzelnen Kursen, der Dokumentation und dem Kolloquium erzielten Leistungen eine Gesamtnote ermittelt. Wird statt des Seminarkurses eine Wettbewerbsleistung als besondere Lernleistung eingebracht, wird die Gesamtnote unter Berücksichtigung der Dokumentation, des Kolloquiums und gegebenenfalls einer praktischen Leistung gebildet.



§ 6 Klassenarbeiten und gleichwertige Feststellungen von Schülerleistungen

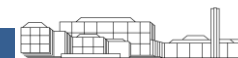
(1) In den sechsständigen Kursen sind in den ersten drei Schulhalbjahren mindestens je drei und in den vierständigen Kursen mindestens je zwei Klassenarbeiten anzufertigen. Im vierten Schulhalbjahr sind in den sechsständigen Kursen mindestens je zwei und in den vierständigen Kursen mindestens je eine Klassenarbeit anzufertigen.

(2) In den zweistündigen Kursen, außer im Fach Sport, ist in jedem Schulhalbjahr mindestens eine Klassenarbeit pro Fach anzufertigen.

(3) Neben den Klassenarbeiten werden gleichwertige Feststellungen von Schülerleistungen vorgesehen, die sich insbesondere auf schriftliche Hausarbeiten, Projekte, darunter auch experimentelle Arbeiten im naturwissenschaftlichen Bereich, Referate, mündliche, gegebenenfalls auch außerhalb der stundenplanmäßigen Unterrichtszeit terminierte Prüfungen oder andere Präsentationen beziehen. Die Fachlehrkräfte sorgen für eine Koordination dieser Leistungsfeststellungen. Zu diesen Leistungen ist jeder Schüler im Laufe der Jahrgangsstufen in mindestens drei Fächern verpflichtet. Im Verlauf der ersten drei Schulhalbjahre kann die jeweilige Fachlehrkraft in den einzelnen Fächern jeweils eine der Klassenarbeiten durch eine gleichwertige Leistungsfeststellung ersetzen. In jedem Kurs muss jedoch mindestens eine Klassenarbeit geschrieben werden.

(...)

Bemerkung: Die vorgeschriebene gleichwertige Feststellung von Schülerleistungen wird im Rahmen des Projektorientierten Lernens (POL) erbracht und erscheint als POL in den Einzelregelungen.



3 Schulische Umsetzung

Fächer des Pflichtbereichs

3.1 Aufgabenfeld 1

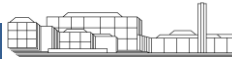
3.1.1 Deutsch

	Grundlage	Zusatzbereich	Mündliche Leistung
Eingangsklasse	<p>Vier - fünf Klassenarbeiten. Die Arbeiten können bestehen aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grammatik • verschiedenen Aufsatzarten • Zeitungsprojekt • Lektürearbeit 	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit gewertet. • ggf. Hausaufgaben, Ausarbeitungen, Projekte 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichts-beteiligung. (Mehrere mdl. Noten pro Jahr)</p> <p>Die mündliche Leistung wird zu $\frac{1}{4}$ - $\frac{1}{5}$ in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>
Jahrgangsstufe 1	<p>Zwei Klassenarbeiten pro Kurs. (Eine Klassenarbeit kann durch eine gleichwertige andere schriftliche Leistung ersetzt werden).</p>	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit gewertet. • ggf. Hausaufgaben, Ausarbeitungen, Projekte, Lektüretests 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichts-beteiligung. (Mehrere mdl. Noten pro Jahr)</p> <p>Die mündliche Leistung wird zu $\frac{1}{4}$ - $\frac{1}{5}$ in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>
Jahrgangsstufe 2			
1. Kurs	Siehe Jahrgangsstufe 1	Siehe Jahrgangsstufe 1	Siehe Jahrgangsstufe 1
2. Kurs	Eine Klassenarbeit.	<ul style="list-style-type: none"> • ggf. Hausaufgaben, Ausarbeitungen, Projekte 	Siehe Jahrgangsstufe 1



3.1.2 Englisch

	Grundlage	Zusatzbereich	Mündliche Leistung
Eingangsklasse	<p>Vier Klassenarbeiten. Die Arbeiten können bestehen aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Leseverständnis (Aussagen zum Text und Mediation) • Textproduktion (textbasierter Kommentar und freier Kommentar) • geeigneter Grammatik <p>Optional Vokabel- und Grammatiktests. Bewertung je nach Anzahl zwischen $\frac{1}{2}$ und $1 \frac{1}{2}$ Klassenarbeiten.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit gewertet. • ggf. Hausaufgaben, Ausarbeitungen, Projekte 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten Sprachrichtigkeit, Aussprache, qualitative und quantitative Unterrichtseteiligung und Abfragen. (Mehrere mdl. Noten pro Jahr)</p> <p>Die mündliche Leistung wird zu $\frac{1}{3}$ - $\frac{1}{2}$ in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>
Jahrgangsstufe 1	<p>Zwei Klassenarbeiten pro Kurs . Die Arbeiten können bestehen aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Leseverständnis (Aussagen zum Text und Mediation) • Textproduktion (textbasierter Kommentar und freier Kommentar) • geeigneter Grammatik. <p>Optional Vokabel- und Grammatiktests Bewertung je nach Anzahl zwischen $\frac{1}{2}$ und $1 \frac{1}{2}$ Klassenarbeiten.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit gewertet. • ggf. Hausaufgaben, Ausarbeitungen, Projekte 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten Sprachrichtigkeit, Aussprache, qualitative und quantitative Unterrichtseteiligung und Abfragen.</p> <p>Die mündliche Leistung wird zu $\frac{1}{3}$ - $\frac{1}{2}$ in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>



Jahrgangsstufe 2			
1. Kurs	Siehe Jahrgangsstufe 1	Siehe Jahrgangsstufe 1	Siehe Jahrgangsstufe 1
2. Kurs	<p>Eine Klassenarbeit (nach Möglichkeit eine vierstündige Prüfung auf Abiturniveau). Ggf. eine weitere Klassenarbeit nach dem schriftlichen Abitur.</p> <p>Optional Vokabel- und Grammatiktests. Bewertung je nach Anzahl zwischen $\frac{1}{2}$ und $1 \frac{1}{2}$ Klassenarbeiten.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • ggf. Hausaufgaben, Ausarbeitungen, Projekte 	Siehe Jahrgangsstufe 1



3.1.3 Französisch / Spanisch

	Grundlage	Zusatzbereich	Mündliche Leistung
Eingangsklasse	<p>Vier Klassenarbeiten. Die Arbeiten bestehen aus geschlossenen, halb-offenen und offenen Aufgabentypen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • geeignete Grammatik • Wortschatz • Textproduktion <p>Optional Vokabel- und Grammatiktests Bewertung je nach Anzahl zwischen $\frac{1}{2}$ und $1\frac{1}{2}$ Klassenarbeiten.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit gewertet. • ggf. Hausaufgaben, Ausarbeitungen, Projekte 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten Sprachrichtigkeit, Aussprache, qualitative und quantitative Unterrichtseteiligung und Abfragen. (Mehrere mdl. Noten pro Jahr)</p> <p>Die mündliche Leistung wird zu $\frac{1}{3}$ - $\frac{1}{2}$ in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>
Jahrgangsstufe 1	<p>Zwei Klassenarbeiten pro Kurs. Die Arbeiten bestehen aus geschlossenen, halb-offenen und offenen Aufgabentypen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • geeignete Grammatik • Wortschatz • Textproduktion <p>Optional Vokabel- und Grammatiktests Bewertung je nach Anzahl zwischen $\frac{1}{2}$ und $1\frac{1}{2}$ Klassenarbeiten.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit gewertet. • ggf. Hausaufgaben, Ausarbeitungen, Projekte 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten Sprachrichtigkeit, Aussprache, qualitative und quantitative Unterrichtseteiligung und Abfragen.</p> <p>Die mündliche Leistung wird zu $\frac{1}{3}$ - $\frac{1}{2}$ in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>



Jahrgangsstufe 2	1. Kurs	Siehe Jahrgangsstufe 1	Siehe Jahrgangsstufe 1	Siehe Jahrgangsstufe 1
	2. Kurs	<p>Eine Klassenarbeit. Die Arbeit besteht aus geschlossenen, halb-offenen und offenen Aufgabentypen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • geeignete Grammatik • Wortschatz • Textproduktion <p>Optional Vokabel- und Grammatiktests Bewertung je nach Anzahl zwischen $\frac{1}{2}$ und $1 \frac{1}{2}$ Klassenarbeiten.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit gewertet. • ggf. Hausaufgaben, Ausarbeitungen, Projekte 	Siehe Jahrgangsstufe 1



3.2 Aufgabenfeld 2

3.2.1 Geschichte / Gemeinschaftskunde

	Grundlage	Zusatzbereich	Mündliche Leistung
Eingangsklasse	Zwei Klassenarbeiten.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit gewertet. • ggf. Hausaufgaben, Ausarbeitungen, Projekte 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligung und Abfragen. (Mehrere mdl. Noten pro Jahr)</p> <p>Die mündliche Leistung wird zu $\frac{1}{3}$ - $\frac{1}{2}$ in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>
Jahrgangsstufe 1	Mindestens eine Klassenarbeit pro Kurs.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit gewertet. • ggf. Hausaufgaben, Ausarbeitungen, Projekte 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligung und Abfragen.</p> <p>Die mündliche Leistung wird zu $\frac{1}{3}$ - $\frac{1}{2}$ in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>
Jahrgangsstufe 2			
1. Kurs	Siehe Jahrgangsstufe 1	Siehe Jahrgangsstufe 1	Siehe Jahrgangsstufe 1
2. Kurs	Siehe Jahrgangsstufe 1	<ul style="list-style-type: none"> • ggf. Hausaufgaben, Ausarbeitungen, Projekte 	Siehe Jahrgangsstufe 1



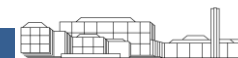
3.2.2 Wirtschaftslehre (MT, IT, UT)

	Grundlage	Zusatzbereich	Mündliche Leistung
Eingangsklasse	<i>Kein Unterricht im Fach Wirtschaftslehre</i>		
Jahrgangsstufe 1	Zwei Klassenarbeiten pro Kurs. (Optional wird 1 Klassenarbeit durch eine Gruppenarbeit mit Präsentation ersetzt).	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit gewertet. • ggf. Hausaufgaben, Ausarbeitungen, Projekte 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligung.</p> <p>Die mündliche Leistung wird zu $\frac{1}{5}$ - $\frac{1}{3}$ in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>
Jahrgangsstufe 2	Zwei Klassenarbeiten (optional wird 1 Klassenarbeit durch eine Gruppenarbeit mit Präsentation ersetzt)	Siehe Jahrgangsstufe 1	Siehe Jahrgangsstufe 1
1. Kurs			
2. Kurs	Eine Klassenarbeit.	<ul style="list-style-type: none"> • ggf. Hausaufgaben, Ausarbeitungen, Projekte 	Siehe Jahrgangsstufe 1



3.2.3 Projektmanagement (TM)

	Grundlage	Zusatzbereich/Projekt	Mündliche Leistung
Eingangsklasse	<i>Kein Unterricht im Fach Projektmanagement</i>		
Jahrgangsstufe 1 1. Kurs	Eine Klassenarbeit.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit gewertet. • ggf. Hausaufgaben, Ausarbeitungen, Projekte (Bewertung nach Schwierigkeitsgrad und Umfang max. wie 1 Klassenarbeit) 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligung.</p> <p>Die mündliche Leistung wird zu $\frac{1}{5}$ in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>
	Eine Klassenarbeit.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit gewertet. • ggf. Hausaufgaben, Ausarbeitungen, Projekte (Bewertung nach Schwierigkeitsgrad und Umfang max. wie 1 Klassenarbeit) 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligung.</p> <p>Die mündliche Leistung wird zu $\frac{1}{5}$ in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>
Jahrgangsstufe 2 1. Kurs	Eine Klassenarbeit.	Siehe Jahrgangsstufe 1	Siehe Jahrgangsstufe 1
	Eine Klassenarbeit.	<ul style="list-style-type: none"> • ggf. Hausaufgaben, Ausarbeitungen, Projekte (Bewertung nach Schwierigkeitsgrad und Umfang max. wie 1 Klassenarbeit) 	Siehe Jahrgangsstufe 1



3.2.4 Ethik / Ev. Religion / Kath. Religion

Eingangsklasse	Mindestens zwei Klassenarbeiten.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit gewertet. • ggf. Abfragen, Ausarbeitungen, Projekte (Bewertung max. wie 1 Klassenarbeit) 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligung. (Mehrere mdl. Noten pro Jahr)</p> <p>Die mündliche Leistung wird zu $\frac{1}{4}$ - $\frac{1}{2}$ in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>
Jahrgangsstufe 1	Mindestens eine Klassenarbeit pro Kurs. (1 Klassenarbeit kann durch eine gleichwertige andere schriftliche Leistung ersetzt werden).	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit gewertet. • ggf. Abfragen, Ausarbeitungen, Projekte (Bewertung max. wie 1 Klassenarbeit) 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligung.</p> <p>Die mündliche Leistung wird zu $\frac{1}{4}$ - $\frac{1}{2}$ in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>
Jahrgangsstufe 2			
1. Kurs	Siehe Jahrgangsstufe 1	Siehe Jahrgangsstufe 1	Siehe Jahrgangsstufe 1
2. Kurs	Siehe Jahrgangsstufe 1	<ul style="list-style-type: none"> • ggf. Abfragen, Ausarbeitungen, Projekte (Bewertung max. wie 1 Klassenarbeit) 	Siehe Jahrgangsstufe 1



3.3 Aufgabenfeld 3

3.3.1 Profil Mechatronik

	Grundlage	Zusatzbereich	Mündliche Leistung
Eingangsklasse	<p>Elektrotechnik: (1/3) Mindestens zwei Klassenarbeiten.</p> <p>Maschinenbau: (1/3) Mindestens zwei Klassenarbeiten.</p> <p>Labor (1/6) Mindestens zwei Klassenarbeiten.</p> <p>Werkstatt (1/6) Bewertung von Werkstücken. Alle Teilnoten werden mit einer Nachkommastelle gebildet.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit im jeweiligen Profilverteil bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate, Laborleistungen Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeiträge und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>
Jahrgangsstufe 1	<p>1. Kurs</p> <p>Elektrotechnik: (2/5) Mindestens eine Klassenarbeit.</p> <p>Maschinenbau: (2/5) Mindestens eine Klassenarbeit.</p> <p>Labor (1/5) Alle Teilnoten werden mit einer Nachkommastelle gebildet.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit im jeweiligen Profilverteil bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate, Laborleistungen Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeiträge und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>
	<p>2. Kurs</p> <p>Elektrotechnik: (2/5) Mindestens eine Klassenarbeit.</p> <p>Maschinenbau: (2/5) Mindestens eine Klassenarbeit.</p> <p>Labor (1/5) Alle Teilnoten werden mit einer Nachkommastelle gebildet.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit im jeweiligen Profilverteil bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate, Laborleistungen Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeiträge und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>



Jahrgangsstufe 2 1. Kurs	<p>Elektrotechnik: (2/5) Mindestens eine Klassenarbeit.</p> <p>Maschinenbau: (2/5) Mindestens eine Klassenarbeit.</p> <p>Labor (1/5) Alle Teilnoten werden mit einer Nachkommastelle gebildet.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit im jeweiligen Profiltteil bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate, Laborleistungen Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeiträge und Abfragen.</p> <p>Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>
	<p>Elektrotechnik: (2/5) Mindestens eine Klassenarbeit.</p> <p>Maschinenbau: (2/5) Mindestens eine Klassenarbeit.</p> <p>Labor (1/5) Alle Teilnoten werden mit einer Nachkommastelle gebildet.</p>	<p>Ggf. Hausaufgaben, Referate, Laborleistungen Bewertung nach Schwierigkeitsgrad. (Max. wie eine Klassenarbeit)</p>	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeiträge und Abfragen.</p> <p>Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>



3.3.2 Profil Technik & Management

	Grundlage	Zusatzbereich/Projekt	Mündliche Leistung
Eingangsklasse	<p>Technik (Gewichtung 2/3) Mindestens vier Klassenarbeiten in Theorie. Im 1. Halbjahr kommt Technik-Labor hinzu (Gewichtung $\frac{1}{4}$ gegenüber Theorie $\frac{3}{4}$).</p> <p>Management (Gewichtung 1/3) Mindestens vier Klassenarbeiten in Theorie und 2 Klassenarbeiten im BWL-Labor. In den Profilbereichen werden die Noten auf eine Nachkommastelle gebildet und verrechnet.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit im jeweiligen Profiltteil bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate, Laborleistungen. Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeiträge und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>
Jahrgangsstufe 1	<p>1. Kurs</p> <p>Technik (Gewichtung 2/3) Mindestens zwei Klassenarbeiten. Management (Gewichtung 1/3) Mindestens eine Klassenarbeit. In den Profilbereichen werden die Noten auf eine Nachkommastelle gebildet und verrechnet.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit im jeweiligen Profiltteil bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate, Laborleistungen Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeiträge und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>
	<p>2. Kurs</p> <p>Technik (Gewichtung 5/10) Mindestens zwei Klassenarbeiten. Management (Gewichtung 3/10) Mindestens eine Klassenarbeit. Übergreifendes Projekt (2/10) (Technik-Labor und BWL-Labor) In den Profilbereichen werden die Noten auf eine Nachkommastelle gebildet und verrechnet.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit im jeweiligen Profiltteil bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate, Laborleistungen Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeiträge und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>



	Grundlage	Zusatzbereich/Projekt	Mündliche Leistung
Jahrgangsstufe 2 1. Kurs	Technik (Gewichtung 2/3) Mindestens zwei Klassenarbeiten. Management (Gewichtung 1/3) Mindestens eine Klassenarbeit. In den Profilbereichen werden die Noten auf eine Nachkommastelle gebildet und verrechnet.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit im jeweiligen Profiltteil bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate, Laborleistungen Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)
	2. Kurs Technik (Gewichtung 2/3) Mindestens eine Klassenarbeiten. Management (Gewichtung 1/3) Mindestens eine Klassenarbeit . In den Profilbereichen werden die Noten auf eine Nachkommastelle gebildet und verrechnet.	Ggf. Hausaufgaben, Referate, Laborleistungen. Bewertung nach Schwierigkeitsgrad. (max. wie eine Klassenarbeit)	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)



3.3.3 Profil Informationstechnik

	Grundlage	Zusatzbereich	Mündliche Leistung
Eingangsklasse	<p>Hardwaretechnik (Gewichtung 1/2): Mindestens zwei Klassenarbeiten pro Jahr.</p> <p>Softwaretechnik (Gewichtung 1/2): Mindestens zwei Klassenarbeiten pro Jahr. In den Profildbereichen werden die Noten auf eine Nachkommastelle gebildet und verrechnet.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit im jeweiligen Profiltteil bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate, Laborleistungen Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeiträge und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>
Jahrgangsstufe 1	<p>Hardwaretechnik (Gewichtung 1/2): Mindestens eine Klassenarbeit.</p> <p>Softwaretechnik (Gewichtung 1/2): Mindestens eine Klassenarbeit. In den Profildbereichen werden die Noten auf eine Nachkommastelle gebildet und verrechnet.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit im jeweiligen Profiltteil bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate, Laborleistungen Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeiträge und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>
1. Kurs			
2. Kurs	<p>Hardwaretechnik (Gewichtung 2/5): Mindestens eine Klassenarbeit.</p> <p>Softwaretechnik (Gewichtung 2/5): Mindestens eine Klassenarbeit.</p> <p>Projekt in TH oder TS (Gewichtung 1/5): In den Profildbereichen werden die Noten auf eine Nachkommastelle gebildet und verrechnet.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit im jeweiligen Profiltteil bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate, Laborleistungen Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeiträge und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>



<p>Jahrgangsstufe 2</p> <p>1. Kurs</p>	<p>Hardwaretechnik (Gewichtung 1/2): Mindestens eine Klassenarbeit.</p> <p>Softwaretechnik (Gewichtung 1/2): Mindestens eine Klassenarbeit.</p> <p>In den Profilbereichen werden die Noten auf eine Nachkommastelle gebildet und verrechnet.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit im jeweiligen Profilteil bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate, Laborleistungen <p>Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit)</p>	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeiträge und Abfragen.</p> <p>Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>
<p>2. Kurs</p>	<p>Hardwaretechnik (Gewichtung 1/2): Mindestens eine Klassenarbeit.</p> <p>Softwaretechnik (Gewichtung 1/2): Mindestens eine Klassenarbeit.</p> <p>In den Profilbereichen werden die Noten auf eine Nachkommastelle gebildet und verrechnet.</p>	<p>Ggf. Hausaufgaben, Referate, Laborleistungen.</p> <p>Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit).</p>	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeiträge und Abfragen.</p> <p>Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>



3.3.4 Profil Umwelttechnik

	Grundlage	Zusatzbereich/Projekt	Mündliche Leistung
Eingangsklasse	<p>Chemie (Gewichtung 3/6) Mindestens zwei Klassenarbeiten in Theorie; mindestens zwei Labortest. (Gewichtung $\frac{1}{3}$ gegenüber Theorie $\frac{2}{3}$)</p> <p>Elektrotechnik (Gewichtung 2/6) Mindestens zwei Klassenarbeiten in Theorie; mindestens ein Labortest. (Gewichtung $\frac{1}{3}$ gegenüber Theorie $\frac{2}{3}$)</p> <p>Energietechnik (Gewichtung 1/6) Mindestens zwei Klassenarbeiten, in den Profilbereichen werden die Noten auf eine Nachkommastelle gebildet und verrechnet.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit im jeweiligen Profiltteil bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate, Laborleistungen Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>
Jahrgangsstufe 1 1. Kurs	<p>Elektrotechnik (Gewichtung 1/2) Mindestens eine Klassenarbeit.</p> <p>Energietechnik (Gewichtung 1/2) Mindestens eine Klassenarbeit. In den Profilbereichen werden die Noten auf eine Nachkommastelle gebildet und verrechnet.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit im jeweiligen Profiltteil bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate, Laborleistungen Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>



<p>Jahrgangsstufe 1</p> <p>2. Kurs</p>	<p>Elektrotechnik (Gewichtung 1/2) Mindestens eine Klassenarbeit.</p> <p>Umwelttechnik – Energietechnik (Gewichtung 1/2) Mindestens eine Klassenarbeit. In den Profilbereichen werden die Noten auf eine Nachkommastelle gebildet und verrechnet.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit im jeweiligen Profiltteil bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate, Laborleistungen Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>
<p>Jahrgangsstufe 2</p> <p>1. Kurs</p>	<p>Elektrotechnik (Gewichtung 1/2) Mindestens eine Klassenarbeit.</p> <p>Energietechnik (Gewichtung 1/2) Mindestens eine Klassenarbeit. In den Profilbereichen werden die Noten auf eine Nachkommastelle gebildet und verrechnet.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit im jeweiligen Profiltteil bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate, Laborleistungen Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>
<p>2. Kurs</p>	<p>Elektrotechnik (Gewichtung 1/2) Mindestens eine Klassenarbeit.</p> <p>Energietechnik (Gewichtung 1/2) Mindestens eine Klassenarbeit. In den Profilbereichen werden die Noten auf eine Nachkommastelle gebildet und verrechnet.</p>	<p>Ggf. Hausaufgaben, Referate, Laborleistungen. Bewertung nach Schwierigkeitsgrad. (Max. wie eine Klassenarbeit)</p>	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>



3.3.5 Mathematik

	Grundlage	Zusatzbereich	Mündliche Leistung
Eingangsklasse	Mindestens fünf Klassenarbeiten pro Jahr.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeiträge und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)
Jahrgangsstufe 1	Mindestens zwei Klassenarbeiten pro Kurs. POL wird wie eine Klassenarbeit gewertet.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeiträge und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)
Jahrgangsstufe 2	1. Kurs Mindestens zwei Klassenarbeiten pro Kurs. POL wird wie eine Klassenarbeit gewertet.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeiträge und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)
	2. Kurs Mindestens eine Klassenarbeit.	Ggf. Hausaufgaben, Referate. Bewertung nach Schwierigkeitsgrad. (Max. wie eine Klassenarbeit)	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeiträge und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)



3.3.6 Chemie

	Grundlage	Zusatzbereich	Mündliche Leistung
Eingangsklasse	Mindestens drei Klassenarbeiten pro Jahr.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Hausaufgaben und Referate Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeiträge und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)
Jahrgangsstufe 1	4-stündig Mindestens zwei Klassenarbeiten pro Kurs.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate und Protokolle Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeiträge und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)
	2-stündig Mindestens eine Klassenarbeit pro Kurs.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate und Protokolle Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeiträge und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)



Jahrgangsstufe 2 1. Kurs 4-stündig	Mindestens zwei Klassenarbeiten pro Kurs.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate und Protokolle Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit)	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeiträge und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)
	Mindestens eine Klassenarbeit.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate und Protokolle Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit)	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeiträge und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)
Jahrgangsstufe 2 2. Kurs 4- und 2-stündig	Mindestens eine Klassenarbeit.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate und Protokolle Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit)	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeiträge und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)



3.3.7 Physik

	Grundlage	Zusatzbereich	Mündliche Leistung
Eingangsklasse	Mindestens vier Klassenarbeiten pro Jahr.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeiträge und Abfragen.</p> <p>Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>
Jahrgangsstufe 1	4-stündig Mindestens zwei Klassenarbeiten pro Kurs.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeiträge und Abfragen.</p> <p>Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>
	2-stündig Mindestens eine Klassenarbeit pro Kurs.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeiträge und Abfragen.</p> <p>Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>



Jahrgangsstufe 2	1. Kurs 2-stündig	Mindestens zwei Klassenarbeiten pro Kurs.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeiträge und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>
	4-stündig	Mindestens eine Klassenarbeit.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeiträge und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>
2. Kurs 4- und 2-stündig		Mindestens eine Klassenarbeit.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeiträge und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>



3.4 Sport

	Grundlage	Zusatzbereich	Mündliche Leistung	
Eingangsklasse	Mindestens sechs Noten, diese können bestehen aus <ul style="list-style-type: none"> • Individualsportarten • Mannschaftssportarten • Sportarten aus dem Wahlbereich • einer Ausdauerleistung 	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Sportnote bewertet • Sporttheorie: Die Theorie wird praxisbegleitend unterrichtet. 	Aspekte wie Leistungswille, Lernvoraussetzung, Lernfortschritt und Fairness werden einbezogen.	
Jahrgangsstufe 1	Mindestens sechs Noten, diese können bestehen aus <ul style="list-style-type: none"> • Individualsportarten • Mannschaftssportarten • Sportarten aus dem Wahlbereich • einer Ausdauerleistung 	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Sportnote bewertet • Sporttheorie: Die Theorie wird praxisbegleitend unterrichtet. 	Aspekte wie Leistungswille, Lernvoraussetzung, Lernfortschritt und Fairness werden einbezogen.	
Jahrgangsstufe 2	1. Kurs	Mindestens drei Noten, diese können bestehen aus <ul style="list-style-type: none"> • Individualsportarten • Mannschaftssportarten • Sportarten aus dem Wahlbereich • einer Ausdauerleistung 	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Sportnote bewertet • Sporttheorie: Die Theorie wird praxisbegleitend unterrichtet. 	Aspekte wie Leistungswille, Lernvoraussetzung, Lernfortschritt und Fairness werden einbezogen.
	2. Kurs	Mindestens drei Noten, diese können bestehen aus <ul style="list-style-type: none"> • Individualsportarten • Mannschaftssportarten • Sportarten aus dem Wahlbereich • einer Ausdauerleistung 	<ul style="list-style-type: none"> • Sporttheorie: Die Theorie wird praxisbegleitend unterrichtet. 	Aspekte wie Leistungswille, Lernvoraussetzung, Lernfortschritt und Fairness werden einbezogen.



Fächer des Wahlbereichs

3.5.1 Bildende Kunst

	Grundlage	Zusatzbereich	Mündliche Leistung
Eingangsklasse	Praktische Grundübungen für die Themenbereiche Grafik – Malerei – Plastik (Teilnote je nach Umfang u. Zeitraum) Einzelarbeiten aus diesen Bereichen (Hauptnote) <ul style="list-style-type: none"> • Auseinandersetzung mit gestalterischen Möglichkeiten • Anregung und eigene Lösung • Mitarbeit bei Werkbetrachtungen zu dem entsprechenden Thema 	Bei kleiner Schüleranzahl auch ein Projekt (Malerei) in Gruppenarbeit möglich (Teilnote).	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)
Jahrgangsstufe 1	1 Praktische Einzelarbeit zu einem Rahmenthema 1 Praktische Klausur (Zeitraum 1 Doppelstunde) 1 Theoretische Klausur – Rahmenthema (gleichgewichtet)	Zusätzlich GFS möglich mit Referat oder praktischer Arbeit.	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)
Jahrgangsstufe 2 1. Kurs	1 Praktische Einzelarbeit zu einem Rahmenthema 1 Praktische Klausur (Zeitraum 1 Doppelstunde) 1 Theoretische Klausur – Rahmenthema (gleichgewichtet)		Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)



3.5.2 Computertechnik (ITG)

	Grundlage	Zusatzbereich	Mündliche Leistung
Eingangsklasse	Mindestens zwei Klassenarbeiten pro Jahr.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen.</p> <p>Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>
Jahrgangsstufe 1	Mindestens eine Klassenarbeit.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen.</p> <p>Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>
Jahrgangsstufe 2	1. Kurs Mindestens eine Klassenarbeit.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen.</p> <p>Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>
	2. Kurs Mindestens eine Klassenarbeit.	Ggf. Hausaufgaben, Referate Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit)	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen.</p> <p>Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>



3.5.3 Computertechnik (MT, TM)

	Grundlage	Zusatzbereich	Mündliche Leistung
Eingangsklasse	<p>Bereich I: allgemeine Einführung (Gewichtung $\frac{1}{2}$). Mindestens zwei Klassenarbeiten pro Jahr.</p> <p>Bereich II: CAD und CNC gleichwertig (Gewichtung je $\frac{1}{4}$). Mindestens zwei Klassenarbeiten pro Jahr. In beiden Bereichen werden Noten mit einer Nachkommastelle gebildet und verrechnet.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeiträge und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>
Jahrgangsstufe 1	Mindestens eine Klassenarbeit pro Kurs.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeiträge und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>
Jahrgangsstufe 2	1. Kurs	Mindestens eine Klassenarbeit.	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeiträge und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>
	2. Kurs	Mindestens eine Klassenarbeit.	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeiträge und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>



3.5.4 Computertechnik (UT)

	Grundlage	Zusatzbereich	Mündliche Leistung
Eingangsklasse	Mindestens zwei Klassenarbeiten pro Jahr.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeiträge und Abfragen.</p> <p>Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>
Jahrgangsstufe 1	Mindestens eine Klassenarbeit pro Kurs.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeiträge und Abfragen.</p> <p>Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>
Jahrgangsstufe 2	1. Kurs Mindestens eine Klassenarbeit.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeiträge und Abfragen.</p> <p>Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>
	2. Kurs Mindestens eine Klassenarbeit.	Ggf. Hausaufgaben, Referate Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit)	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeiträge und Abfragen.</p> <p>Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>



3.5.5 AIT (ITG)

	Grundlage	Zusatzbereich	Mündliche Leistung
Eingangsklasse	Mindestens drei Klassenarbeiten pro Jahr.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen.</p> <p>Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>



3.5.6 Psychologie

	Grundlage	Zusatzbereich	Mündliche Leistung
Jahrgangsstufe 1	Mindestens eine Klassenarbeiten pro Kurs.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Gruppenarbeiten, Präsentationen, Hausaufgaben, Wissens- und Kenntnistests, Unterrichtsbeiträge, Referate/Vorträge, Abfragen, Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen.</p> <p>Die mündliche Leistung wird zu 20% - 33% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>



3.5.7 Philosophie

	Grundlage	Zusatzbereich	Mündliche Leistung
Jahrgangsstufe 1	Mindestens eine Klassenarbeit pro Kurs.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate, Essays Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen.</p> <p>Die mündliche Leistung wird zu 25% - 50% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>



3.5.8 Seminarkurs

	Grundlage		
	<p>Der Seminarkurs kann innerhalb der Jahrgangsstufe 1 (12. Klasse) belegt werden. Die Leistungen im Seminarkurs können die Leistungen im 4. (schriftlichen) bzw. 5. (mündlichen) Abiturprüfungsfach ersetzen. Dabei ist ein etwa 40 Stunden umfassender Propädeutik-Kurs zur Vorbereitung auf das wissenschaftliche Arbeiten zu besuchen. Daneben finden regelmäßige Kolloquien bei den Fachlehrer/-innen der beiden beteiligten Fächer (Profilfach und 4. bzw. 5. Abiturprüfungsfach) statt.</p>		
Bewertung	Profilfach	Prüfungsfach	Propädeutik
Prozessnote 1. Halbjahr	1/4	1/4	1/2
Prozessnote 2. Halbjahr	1/4	1/4	1/2
Schriftliche Seminararbeit	1/2	1/2	--
Präsentation	1/3	1/3	1/3

	Prozessnote 1. Halbjahr	Prozessnote 2. Halbjahr	Schriftliche Seminararbeit	Präsentation
Gesamtnote	1/4	1/4	1/4	1/4